

# RS OGH 1978/5/17 8Ob504/78, 5Ob517/79, 1Ob767/80, 2Ob532/81, 4Ob509/83, 3Ob532/83 (3Ob533/83 - 3Ob538

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.05.1978

## Norm

ZPO §190 C1

ZPO §290 D7

FBG §19

## Rechtssatz

Gerichte sind an rechtskräftige Bescheide der Verwaltungsbehörden gebunden, und zwar selbst dann, wenn diese Verfügungen unvollständig oder fehlerhaft sein sollten; eine inhaltliche Überprüfung eines Verwaltungsbescheides durch das Gericht hat nicht stattzufinden.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 504/78  
Entscheidungstext OGH 17.05.1978 8 Ob 504/78  
Veröff: SZ 51/64
- 5 Ob 517/79  
Entscheidungstext OGH 22.05.1979 5 Ob 517/79  
Beisatz: Zuteilung eines Sprengelrichters. (T1) Veröff: JBl 1980,320
- 1 Ob 767/80  
Entscheidungstext OGH 26.11.1980 1 Ob 767/80  
Beisatz: Es sei denn, dass sich aus dieser Fehlerhaftigkeit zugleich auch die Qualifikation als Nichtakt oder absolut nichtiger Verwaltungsakt ergibt. (T2)
- 2 Ob 532/81  
Entscheidungstext OGH 12.01.1982 2 Ob 532/81  
Beis wie T2
- 4 Ob 509/83  
Entscheidungstext OGH 22.02.1983 4 Ob 509/83  
Beis wie T2
- 3 Ob 532/83  
Entscheidungstext OGH 25.01.1984 3 Ob 532/83

Beisatz: Hier: Enteignungsbescheid (T3) Veröff: SZ 57/23

- 8 Ob 570/85

Entscheidungstext OGH 21.11.1985 8 Ob 570/85

- 2 Ob 545/85

Entscheidungstext OGH 16.12.1986 2 Ob 545/85

nur: Gerichte sind an rechtskräftige Bescheide der Verwaltungsbehörden gebunden, und zwar selbst dann, wenn diese Verfügungen unvollständig oder fehlerhaft sein sollten. (T4) Veröff: WBl 1987,94 = ÖBA 1987,650; hiezu ÖBA 1987,604 = RdW 1987,291

- 10 ObS 63/89

Entscheidungstext OGH 07.03.1989 10 ObS 63/89

Veröff: SSV-NF 3/31

- 3 Ob 1503/91

Entscheidungstext OGH 23.01.1991 3 Ob 1503/91

Beis wie T2

- 9 ObA 117/91

Entscheidungstext OGH 10.07.1991 9 ObA 117/91

Beis wie T2; Beisatz: Übereinstimmend wird aber eine Bindung an rechtsgestaltende Bescheide, also solche, die selbst eine neue Rechtslage schaffen, unter der Voraussetzung bejaht, dass sie nicht absolut nichtig sind. (T5)

Veröff: SZ 64/98 = JBl 1992,664 = ecolex 1991,799

- 1 Ob 616/91

Entscheidungstext OGH 29.01.1992 1 Ob 616/91

Auch; nur T4; Veröff: SZ 65/13 = JBl 1992,392

- 8 Ob 632/92

Entscheidungstext OGH 22.10.1992 8 Ob 632/92

nur T4; Beis wie T5

- 4 Ob 45/95

Entscheidungstext OGH 13.06.1995 4 Ob 45/95

Auch; Beisatz: Derartige Bescheide binden den Zivilrichter infolge der gegen jedermann wirksamen Änderung der Rechtslage. Das entspricht der "Tatbestandswirkung" des Urteils. (T6)

- 4 Ob 504/96

Entscheidungstext OGH 30.01.1996 4 Ob 504/96

nur: Gerichte sind an rechtskräftige Bescheide der Verwaltungsbehörden gebunden. (T7)

- 8 Ob 2135/96w

Entscheidungstext OGH 29.08.1996 8 Ob 2135/96w

Vgl auch

- 2 Ob 2024/96b

Entscheidungstext OGH 19.09.1996 2 Ob 2024/96b

nur T4; Beis wie T2

- 8 Ob 43/97z

Entscheidungstext OGH 13.03.1997 8 Ob 43/97z

Auch; Beis wie T2

- 3 Ob 112/97k

Entscheidungstext OGH 26.03.1997 3 Ob 112/97k

nur T7; Veröff: SZ 70/51

- 8 ObA 252/97k

Entscheidungstext OGH 11.12.1997 8 ObA 252/97k

Vgl auch; Beisatz: Die Bindung der Gerichte an rechtsgestaltende Bescheide der Verwaltungsbehörde bezieht sich nur auf den Spruch über den Bescheidgegenstand. (T8)

- 9 ObA 287/00x

Entscheidungstext OGH 22.11.2000 9 ObA 287/00x

Vgl aber; Beisatz: Die Bindung der Gerichte an die Bescheide der Verwaltungsbehörde umfasst nicht die auf einen

bestimmten Sachverhalt gestützte Beurteilung der Rechtsfrage. (T9)

- 9 ObA 22/01b

Entscheidungstext OGH 14.02.2001 9 ObA 22/01b

Vgl aber; Beis wie T9

- 10 ObS 25/01a

Entscheidungstext OGH 20.03.2001 10 ObS 25/01a

Vgl; Beis wie T5; Beis wie T6 nur: Derartige Bescheide binden den Zivilrichter infolge der gegen jedermann wirksamen Änderung der Rechtslage. (T10); Veröff: SZ 74/48

- 5 Ob 117/01v

Entscheidungstext OGH 29.05.2001 5 Ob 117/01v

nur T4; Beis wie T2

- 6 Ob 77/01v

Entscheidungstext OGH 20.12.2001 6 Ob 77/01v

Beis wie T5

- 3 Ob 168/02f

Entscheidungstext OGH 28.11.2002 3 Ob 168/02f

Auch; Beis ähnlich wie T5; Beisatz: Die Bindung an Verwaltungsakte schließt auch die Prüfung aus, ob diese durch das Gesetz noch gedeckt sind. (T11)

- 3 Ob 5/03m

Entscheidungstext OGH 22.10.2003 3 Ob 5/03m

nur T4; Beis wie T2; Beisatz: Im gerichtlichen Verfahren ist auch nicht zu prüfen, ob einer Partei des späteren Zivilprozesses die Parteistellung in einem (präjudiziellen) Verwaltungsverfahren zu Recht verwehrt wurde. (T12)

- 6 Ob 131/03p

Entscheidungstext OGH 27.11.2003 6 Ob 131/03p

Auch

- 4 Ob 209/03v

Entscheidungstext OGH 18.11.2003 4 Ob 209/03v

Auch; Beis wie T2; Beis wie T5; Beis wie T6; Beisatz: An die in einem Bescheid deklarativ zum Ausdruck kommende Rechtsauffassung einer Verwaltungsbehörde ist das Gericht nicht gebunden. (T13)

- 10 ObS 185/03h

Entscheidungstext OGH 18.05.2004 10 ObS 185/03h

nur T7

- 6 Ob 84/05d

Entscheidungstext OGH 23.06.2005 6 Ob 84/05d

Beisatz: Der Zivilrichter hat den Bescheid nicht auf seine inhaltliche Richtigkeit zu überprüfen und die Änderung der Rechtslage wie beispielsweise eine „Tatbestandswirkung“ eines Gerichtsurteils zu berücksichtigen.

Bindungswirkung entfaltet nur der Spruch rechtsgestaltender Bescheide der Verwaltungsbehörden, nicht aber die auf einen bestimmten Sachverhalt gestützte Beurteilung der Rechtsfrage und die Begründung. Hier: Nur die Rechtskraft der Baubewilligung steht verbindlich fest, nicht aber die für den Rechtsstreit über die Wegeservitut maßgebliche Frage, ob das Bauwerk der vertraglich festgelegten Bauweise „E+1“ entspricht. (T14)

- 10 ObS 98/05t

Entscheidungstext OGH 08.11.2005 10 ObS 98/05t

nur T7; Veröff: SZ 2005/163

- 4 Ob 198/05d

Entscheidungstext OGH 14.03.2006 4 Ob 198/05d

- 9 Ob 15/06f

Entscheidungstext OGH 29.03.2006 9 Ob 15/06f

nur T4; Beisatz: Eine Ausnahme besteht nur für einen sogenannten „absolut nichtigen“ Verwaltungsakt. Ein solcher ist aber im vorliegenden Fall nach den von der Judikatur aufgestellten Kriterien auszuschließen. Wenn ein Enteignungsbescheid in Rechtskraft erwachsen ist, kommt allein dem Umstand seines rechtswidrigen Zustandekommens für die Beurteilung der zivilrechtlichen Bindungswirkung keine maßgebliche Bedeutung zu.

(T15)

- 3 Ob 131/05v  
Entscheidungstext OGH 13.09.2006 3 Ob 131/05v  
nur T7; Beisatz: Hier: Die Rechtskraft des Bescheides wurde weder behauptet noch festgestellt. (T16)
- 2 Ob 282/05t  
Entscheidungstext OGH 21.09.2006 2 Ob 282/05t  
Auch; nur T7; Beis wie T5; Beis wie T6; Beis wie T10; Beisatz: Dem Umstand, dass der Antragsgegner die Aufhebung des Enteignungsbescheides beantragt und gegen die ablehnenden Entscheidungen der Verwaltungsbehörden Beschwerde beim Verfassungsgerichtshof erhoben hat, kommt keine die Bindung verhindernde Wirkung zu. (T17)
- 4 Ob 192/06y  
Entscheidungstext OGH 21.11.2006 4 Ob 192/06y  
Vgl aber; Beisatz: Dritte, die am Verwaltungsverfahren nicht beteiligt waren, können (abgesehen von einer Rechtskrafterstreckung, etwa bei Rechtsnachfolge) nur durch die Gestaltungs- oder Tatbestandswirkung eines Bescheids gebunden sein. (T18); Veröff: SZ 2006/172
- 10 Ob 23/07s  
Entscheidungstext OGH 20.03.2007 10 Ob 23/07s  
nur T7; Beis wie T18
- 3 Ob 56/07t  
Entscheidungstext OGH 29.03.2007 3 Ob 56/07t  
Beis wie T8; Beisatz: Hier: Bescheid der Grundverkehrsbehörde. (T19)
- 9 ObA 65/07k  
Entscheidungstext OGH 08.08.2007 9 ObA 65/07k  
nur T4; Beis wie T2
- 8 Ob 50/07x  
Entscheidungstext OGH 16.01.2008 8 Ob 50/07x  
Auch; nur: Gerichte sind an rechtskräftige Bescheide der Verwaltungsbehörden gebunden, und zwar selbst dann, wenn diese Verfügungen fehlerhaft sein sollten. (T20)
- 2 Ob 210/07g  
Entscheidungstext OGH 27.03.2008 2 Ob 210/07g  
Auch; Beis wie T6; Beisatz: Auch wenn ein Bescheid einer Finanzbehörde noch nicht in Rechtskraft erwachsen ist, ändert dies nichts daran, dass dadurch eine für die Zivilgerichte maßgebliche und ihrer Entscheidung zugrundezulegende Rechtslage geschaffen worden ist. (T21)
- 5 Ob 56/08h  
Entscheidungstext OGH 01.04.2008 5 Ob 56/08h  
Vgl auch; Beisatz: Die Bindung der Zivilgerichte an Entscheidungen der Verwaltungsbehörde setzt grundsätzlich deren Rechtskraft voraus. (T22)  
Beisatz: Hier: Grundverkehrsrechtlicher Genehmigungsbescheid im Grundbuchsverfahren. (T23)
- 5 Ob 187/07x  
Entscheidungstext OGH 15.04.2008 5 Ob 187/07x  
nur T7; Beisatz: Dass noch eine Beschwerde beim Verwaltungsgerichtshof gegen die Entscheidung der Verwaltungsbehörde zweiter Instanz behängt und diese die amtswegige Exekution ihres Bescheids aufgeschoben hat, ändert daran nichts. (T24)
- 5 Ob 118/08a  
Entscheidungstext OGH 03.06.2008 5 Ob 118/08a  
Vgl auch; Beis ähnlich wie T22; Beis wie T23
- 2 Ob 171/08y  
Entscheidungstext OGH 30.10.2008 2 Ob 171/08y  
Auch
- 5 Ob 11/09t  
Entscheidungstext OGH 27.01.2009 5 Ob 11/09t

nur: Eine inhaltliche Überprüfung eines Verwaltungsbescheides durch das Gericht hat nicht stattzufinden. (T25)

Bem: Hier: Bescheid der Schlichtungsstelle nach § 6 Abs 1 MRG. (T26)

- 5 Ob 220/08a

Entscheidungstext OGH 10.02.2009 5 Ob 220/08a

nur T4; Beisatz: Diese Bindung schließt auch die Prüfung aus, ob diese durch das Gesetz gedeckt sind. (T27)

Beisatz: Eine Ausnahme besteht nur für sogenannte „absolut nichtige“ Verwaltungsakte. (T28)

Bem: Hier: Bescheid der Schlichtungsstelle nach § 6 Abs 2 MRG. (T29)

- 6 Ob 27/10d

Entscheidungstext OGH 19.03.2010 6 Ob 27/10d

Auch; Beisatz: Bindungsfragen können nur bei Vorliegen einer rechtskräftigen Entscheidung auftreten. Im Zivilverfahren besteht keine Pflicht zur Unterbrechung des Verfahrens bis zum Ausgang eines präjudiziellen Verwaltungsverfahrens; § 19 FBG sieht vielmehr lediglich eine fakultative Unterbrechung vor. (T30)

Beisatz: Hier: Grundverkehrsrechtlicher Genehmigungsbescheid im Firmenbuchverfahren. (T31)

- 5 Ob 225/10i

Entscheidungstext OGH 20.12.2010 5 Ob 225/10i

Vgl auch; Beisatz: Die rechtliche Unmöglichkeit einer Leistung aufgrund eines Untersagungsbescheids besteht grundsätzlich erst mit Rechtskraft des Verwaltungsbescheids. (T32)

- 3 Ob 206/10f

Entscheidungstext OGH 14.12.2010 3 Ob 206/10f

Auch; nur T7; Beis wie T18

- 5 Ob 226/10m

Entscheidungstext OGH 29.03.2011 5 Ob 226/10m

Auch; nur T7; nur T25; Beis ähnlich wie T6; Beisatz: Hier: Bescheid der Agrarbehörde nach § 33 Abs 2 lit c Z 2 Tir FLG. (T33)

- 5 Ob 228/10f

Entscheidungstext OGH 29.03.2011 5 Ob 228/10f

Auch; nur T7; nur T25; Beis ähnlich wie T6; Beis wie T33

- 5 Ob 229/10b

Entscheidungstext OGH 29.03.2011 5 Ob 229/10b

Auch; nur T7; nur T25; Beis ähnlich wie T6; Beis wie T33

- 5 Ob 60/11a

Entscheidungstext OGH 26.05.2011 5 Ob 60/11a

Auch; nur T7; nur T25; Beis ähnlich wie T6; Beis wie T33

- 9 Ob 83/10m

Entscheidungstext OGH 25.10.2011 9 Ob 83/10m

Auch; Beis wie T18

- 7 Ob 55/12g

Entscheidungstext OGH 28.06.2012 7 Ob 55/12g

- 5 Ob 161/12f

Entscheidungstext OGH 14.02.2013 5 Ob 161/12f

Auch; Beisatz: Eine inhaltliche Überprüfung des Bescheides der Agrarbehörde kommt im Grundbuchverfahren nicht in Betracht. (T34)

Beisatz: Hier: Bescheid über die Agrarbehörd

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)